Lehnwörter im Spanischen im Rahmen des Korpusprojekts FEC

Projekt "Lehnwörter"

Präsentation: am 19.03.2020 an der LMU München

Gliederung

- 01 | Vorstellung des Projekts
- 02 | Fragestellungen
- 03 | Deskriptive Analyse
- 04 | Fazit
- 05 | Quellenverzeichnis

1. Projektvorstellung

Mehrjähriges Forschungsprojekt am Lehrstuhl Romanische Sprach- und Kommunikationswissenschaften der Universität Wien

Verschiedene Sprachaufnahmen um das Spanische zu dokumentieren.

Unterprojekt: "Lehnwörter"

1. Projekt "Lehnwörter"

Ca. 12 SprecherInnen pro Untersuchungsort

-> Ca. 145 SprecherInnen insgesamt

Alle SprecherInnen aller Untersuchungspunkte lesen eine Wortliste, die sechs Lehnwörter enthält

Definition:

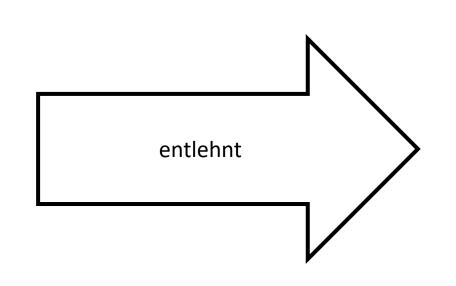
Ein Lehnwort ist ein <u>Wort</u>, das aus der <u>Sprache</u> (der *Geber-* oder *Quellsprache*) in die *Nehmersprache* (Zielsprache) übernommen ("entlehnt") wurde.

Kriterien der Wortauswahl:

- Aus linguistischen Gründen
- Wegen finalen Konstanten, die im Spanischen nicht in der finalen Koda stehen

Folgende Wörter wurden ausgewählt:







• allgemeine Faktoren:

Aussprache des Endkonsonanten

Qualität des ausgespr. Endkonsonanten
d.h. Klassifikation der Konsonanten in plosiv (= Verschlusslaut) oder frikativ (= Reibelaut)

• <u>Datenerhebung</u>:

Verschiedene Feldforscher haben vor Ort mittels des Schneeballsystems TeilnehmerInnen interviewt:

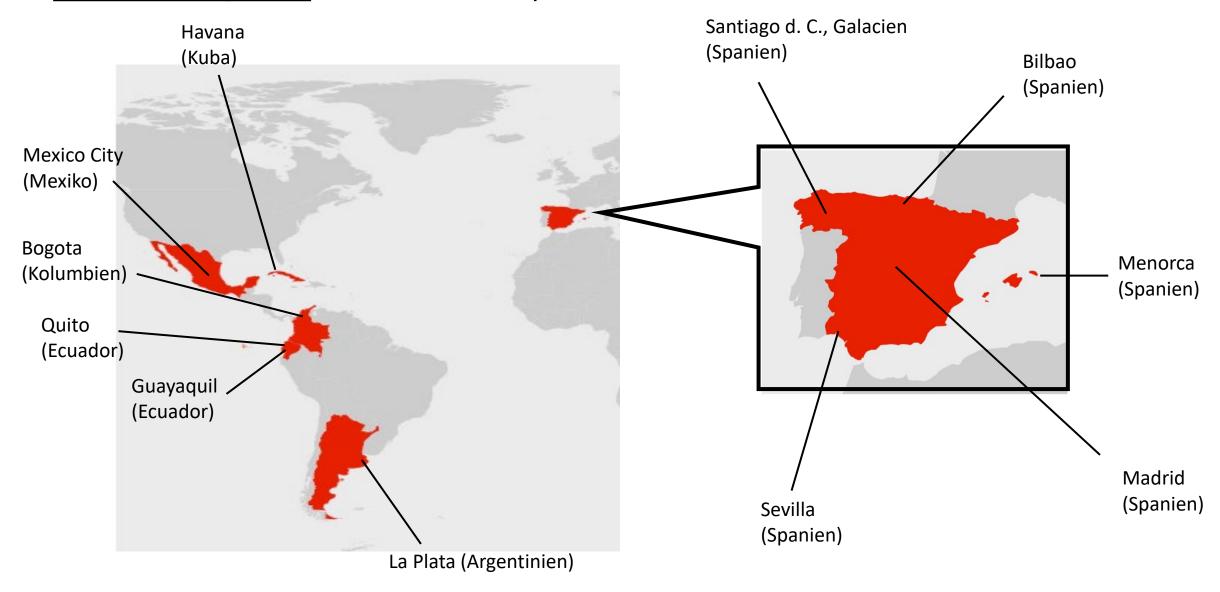
2016: Madrid, Menorca, Sevilla

2017: La Plata, Bilbao, Guayaquil, Santiago d. C., Bogota, Havana,

Mexiko Stadt

2018: Quito

• <u>Untersuchungsorte:</u> Lateinamerika, Spanien



Worteigenschaften (sprachliche Faktoren):

- -Herkunft
- Alter des Lehnwortes
- -Frequenz des Lehnwortes
- -Silbenstruktur
- -Vokal vor Endkonsonant

• Sprechereigenschaften (nicht-sprachliche Faktoren):

- -Alter
- -Geschlecht
- -Herkunft
- -Bildung
- -Sprachkenntnisse

2. Fragestellungen

- a) Realisieren spanischsprachige SprecherInnen den finalen Konsonanten in Lehnwörtern im Spanischen?
 - Welche <u>Worteigenschaften</u> stehen im Zusammenhang mit der Realisierung des finalen Konsonanten?
 - Welche <u>Sprechereigenschaften</u> stehen im Zusammenhang mit der Realisierung des finalen Konsonanten?

- b) Wie sprechen die SprecherInnen die Wörter aus?
 - Wie ist die Qualität, wenn der Endkonsonant ausgesprochen wird?

3. Deskriptive Analyse

3.1. Realisieren des Endkonsonanten?

Worteigenschaften (Sprachliche Faktoren)

Herkunft

Alter des Lehnwortes

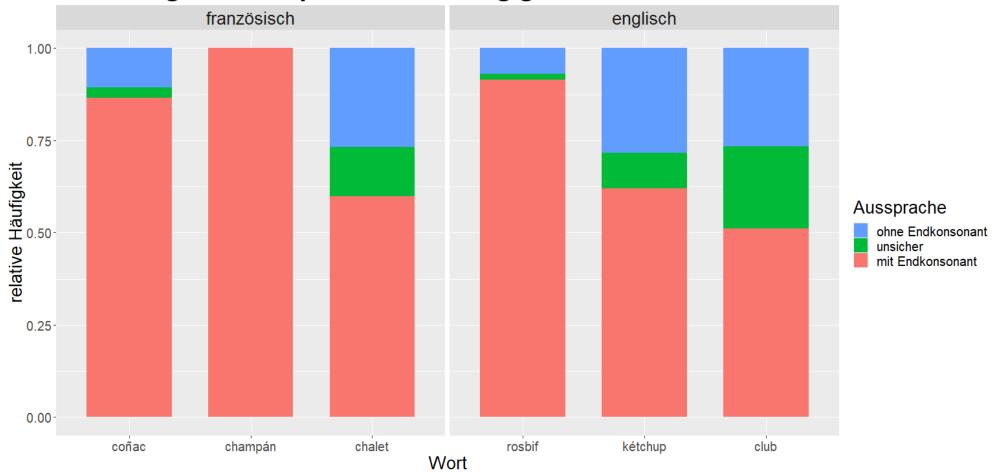
Frequenz im Korpus

Silbenstruktur

Vokal vor Endkonsonant

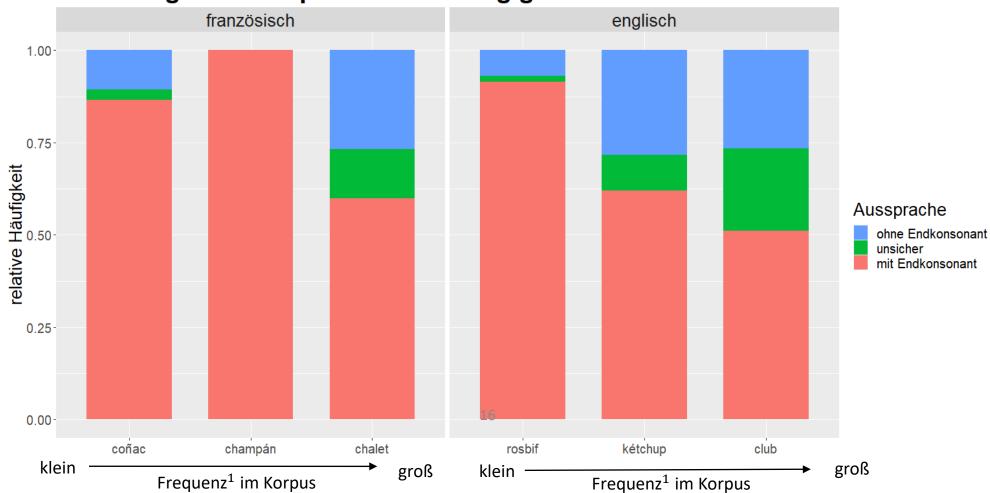
Vergleich zwischen den Lehnwörtern

Verteilung von Aussprache in Abhängigkeit von dem Wort



Vergleich zwischen den Lehnwörtern

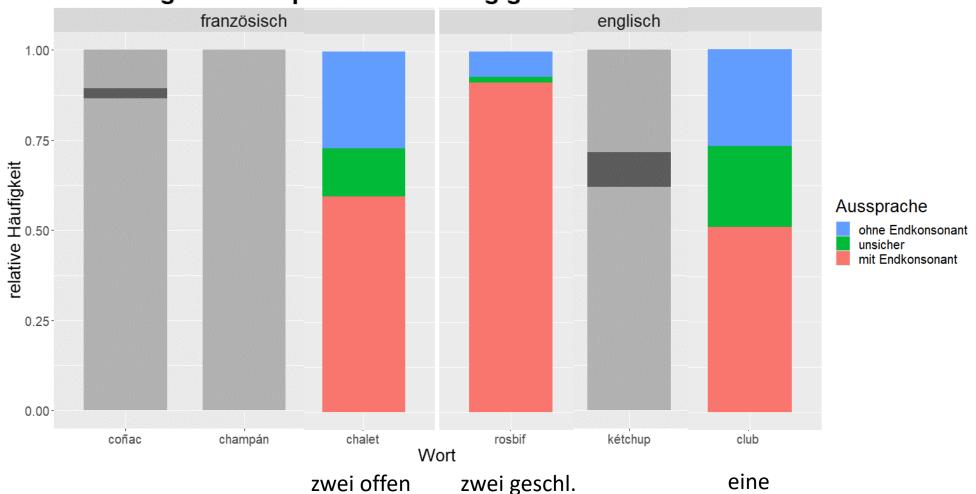
Verteilung von Aussprache in Abhängigkeit von dem Wort



1: Alternativ könnte man die Lehnwörter auch nach dem Eintrittsdatum sortieren

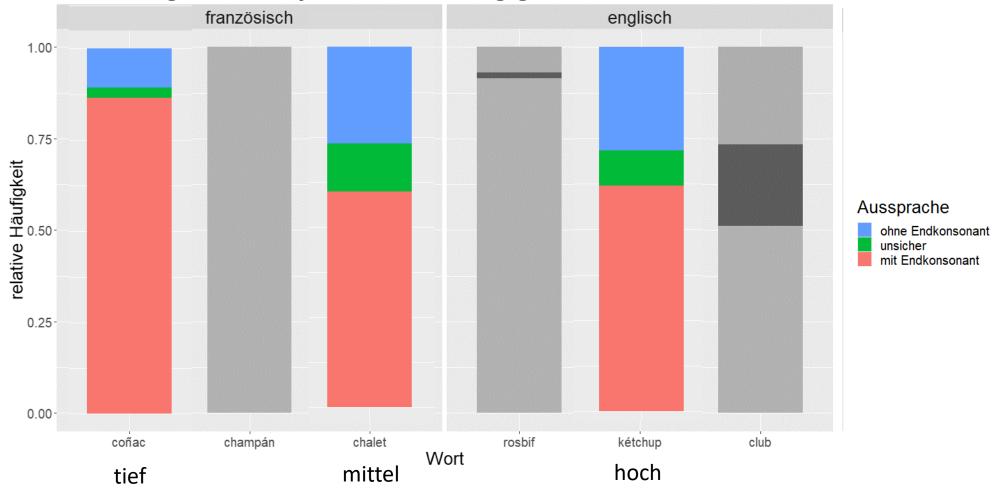
Worteigenschaften: Vergleich der Silbenstruktur

Verteilung von Aussprache in Abhängigkeit von dem Wort



Worteigenschaften: Vergleich der Vokale vor den Endkonsonanten

Verteilung von Aussprache in Abhängigkeit von dem Wort



Sprechereigenschaften (Nicht-sprachliche Faktoren)

Alter

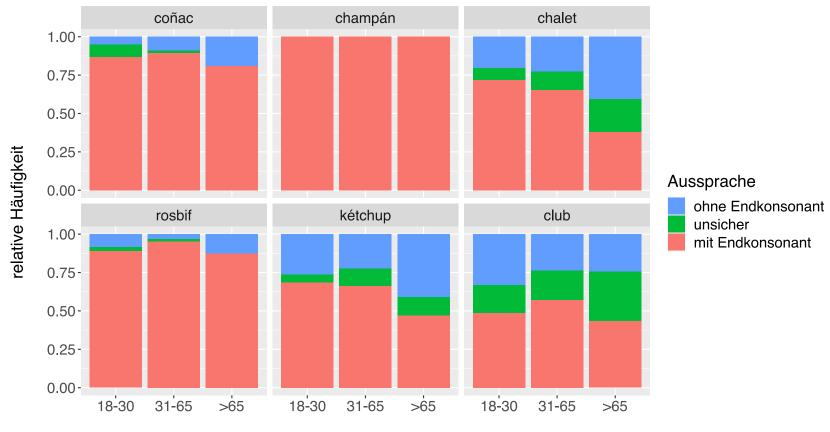
Geschlecht

Herkunft

Bildung

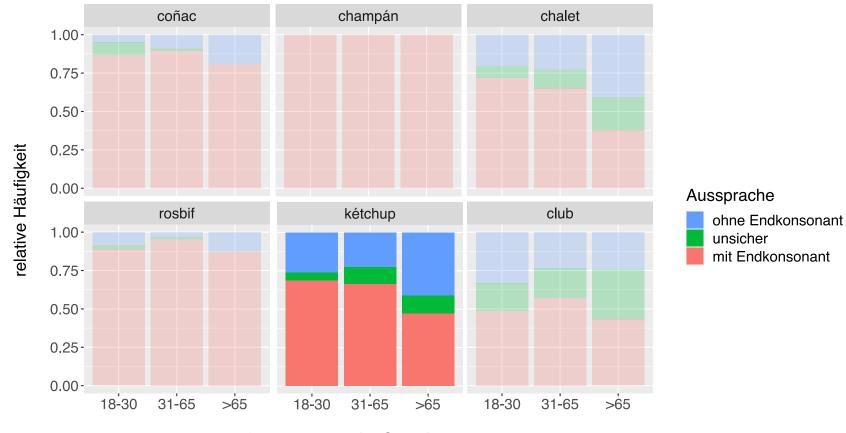
Sprachkenntnisse

Sprechereigenschaften: Alter der SprecherInnern



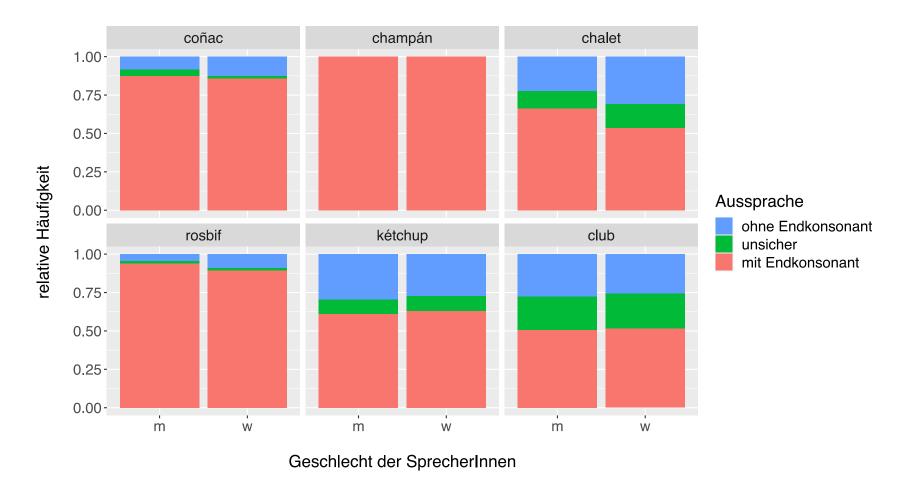
Altersgruppen der SprecherInnen

Sprechereigenschaften: Alter der SprecherInnern

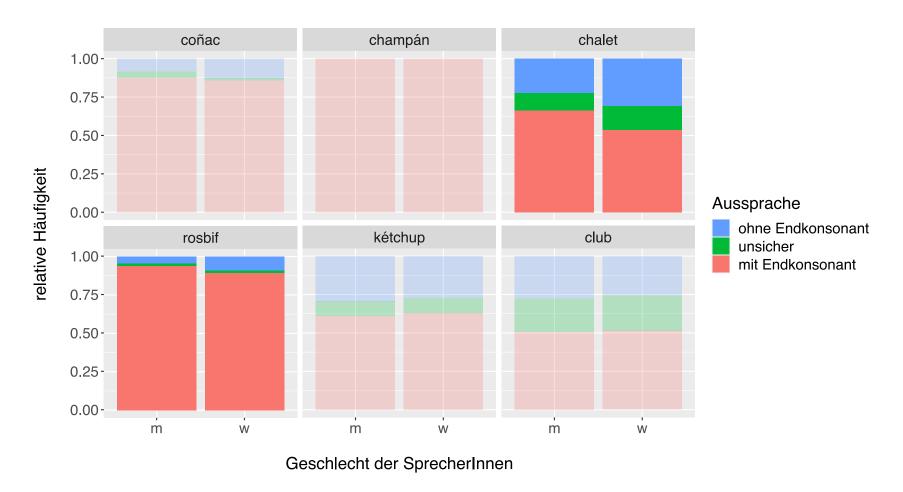


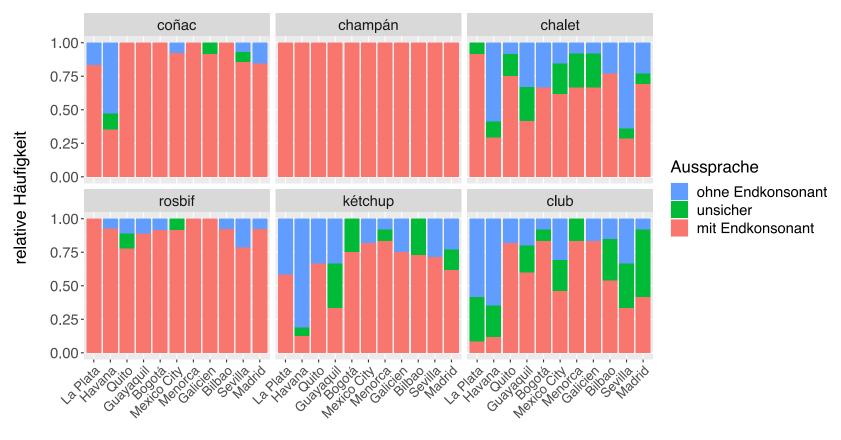
Altersgruppen der SprecherInnen

Sprechereigenschaften: Geschlecht der SprecherInnern

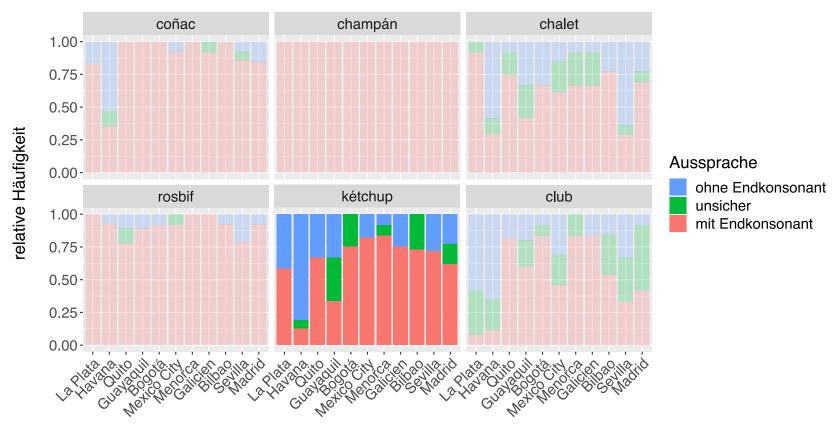


Sprechereigenschaften: Geschlecht der SprecherInnern

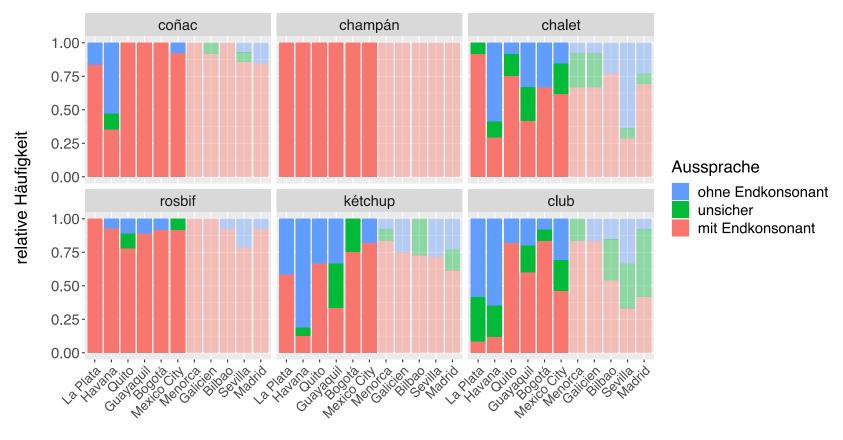




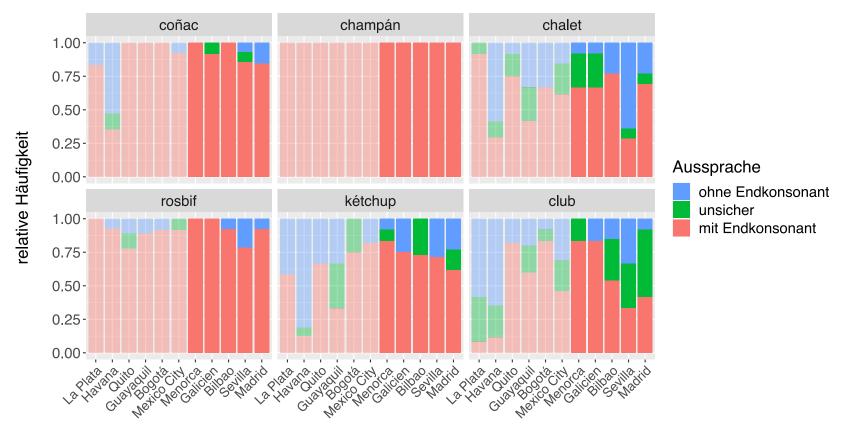
Herkunftsort der SprecherInnen



Herkunftsort der SprecherInnen

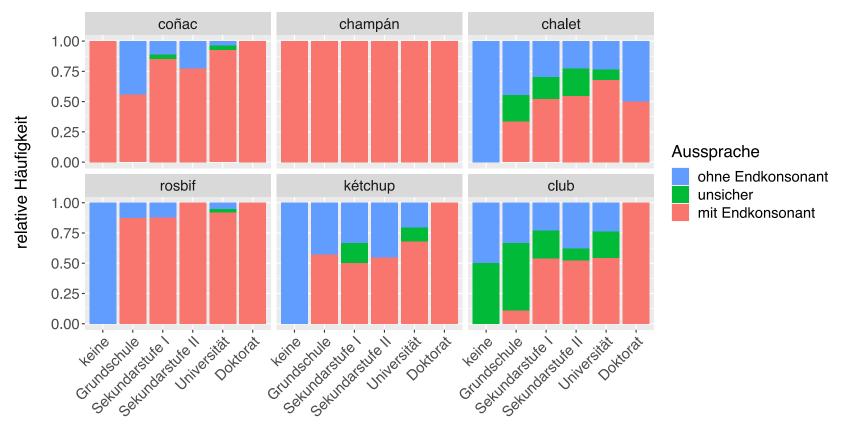


Herkunftsort der SprecherInnen



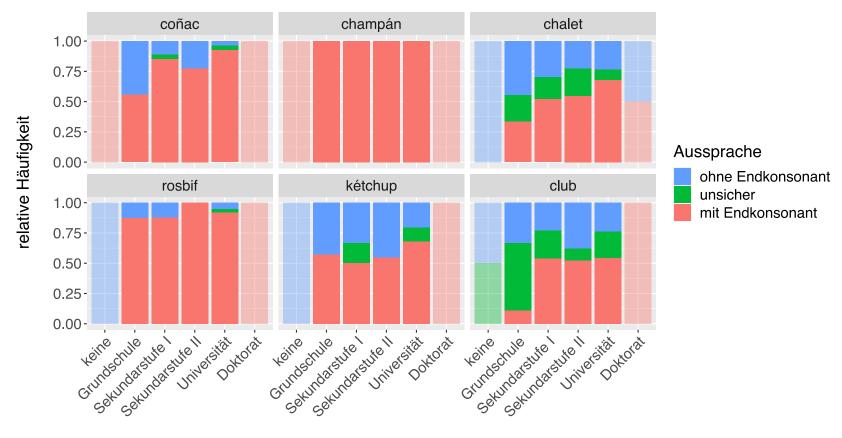
Herkunftsort der SprecherInnen

Sprechereigenschaften: Ausbildung der SprecherInnern



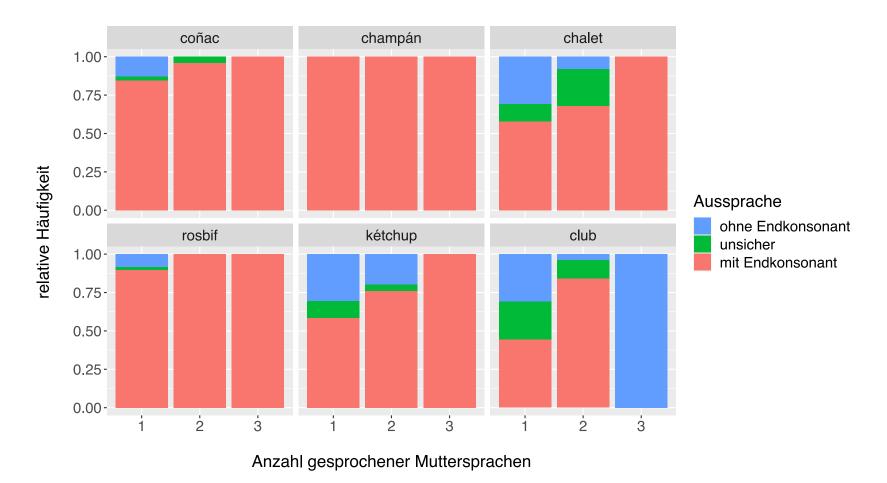
Ausbildung der SprecherInnen

Sprechereigenschaften: Ausbildung der SprecherInnern

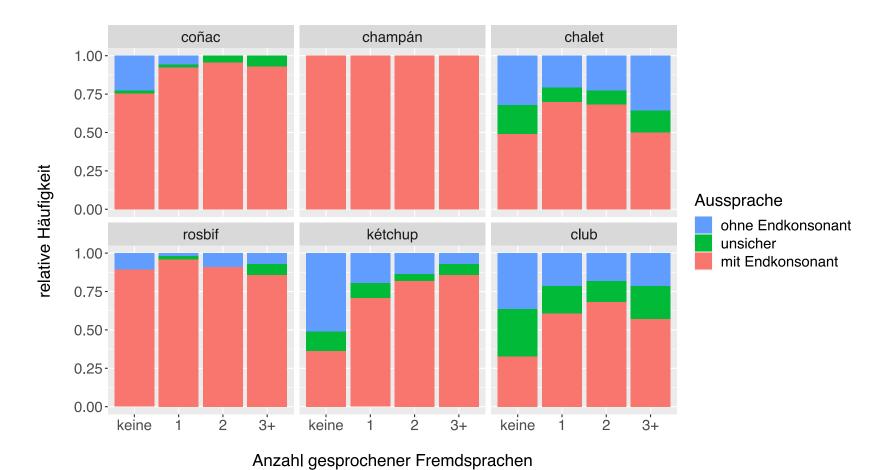


Ausbildung der SprecherInnen

Sprechereigenschaften: Sprachkenntnisse der SprecherInnern



Sprechereigenschaften: Sprachkenntnisse der SprecherInnern



4.1. Fazit: Realisieren des Endkonsonanten?

Worteigenschaften

- **Herkunft**: französisch > englisch
- Frequenz: mit steigender Nutzung im Sprachgebrauch wird der Endkonsonant eher nicht realisiert
- Silbenstruktur: zwei geschl. > zwei offen > eine
- Vokal vor Endkonsonant: tief > mittel ≈ hoch;

Unsicherheit bei mittel > Unsicherheit bei hoch

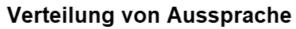
4.1.Fazit: Realisieren des Endkonsonanten? (Fortsetzung)

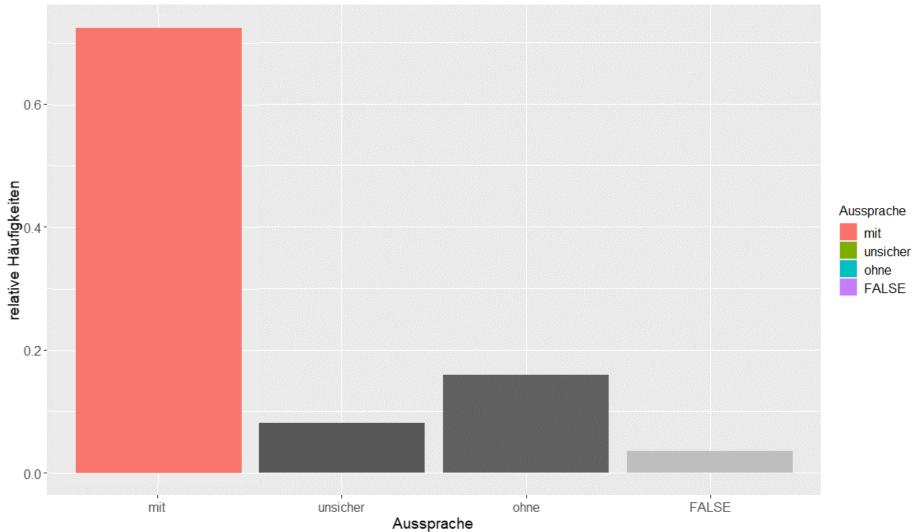
Sprechereigenschaften

- Alter: "18-30" > "31-65" > "65+"
- **Geschlecht**: m ≈ w; Unterschied nur bei chalet und rosbif zu sehen
- Herkunftsort: es gibt regionale Varietäten außer in Havana
- Ausbildung: je höher Bildungsgrad, desto eher Aussprache mit Endkonsonanten
- Muttersprachen: je höher die Anzahl der Muttersprachen, desto eher Aussprache mit Endkonsonanten
- Fremdsprachen: variabel je nach Wort

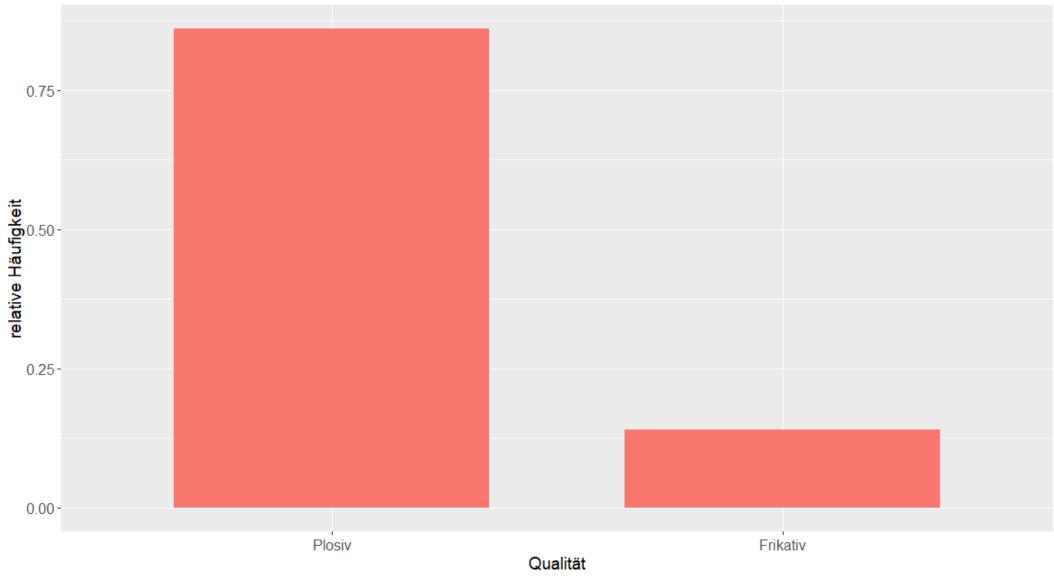
3. Deskriptive Analyse

3.2.Qualität des ausgesprochenen Endkonsonanten?

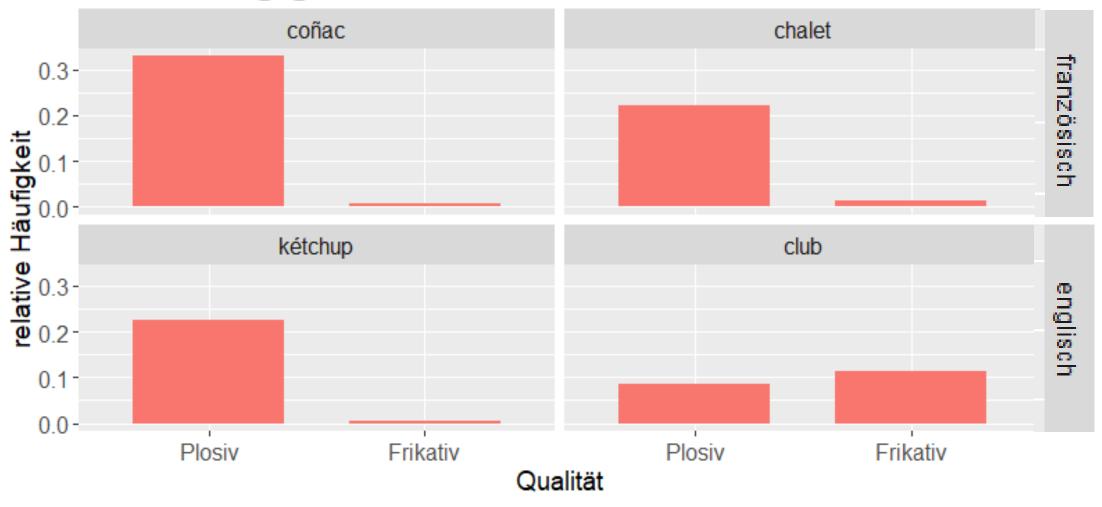




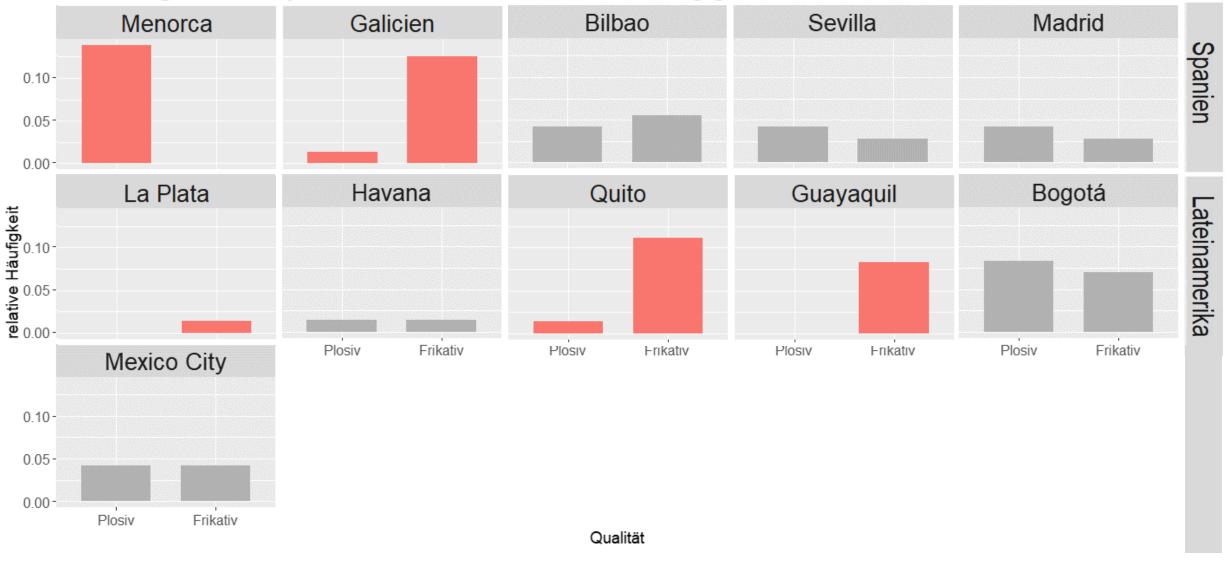
Verteilung von Aussprache mit Endkonsonant in Abhängigkeit von der Qualität



Verteilung von Aussprache mit Endkonsonant in Abhängigkeit von der Qualität



Verteilung von Aussprache mit Endkonsonant in Abhängigkeit von der Qualität für das Wort club



4.2. Fazit: Qualität des ausgesprochenen Endkonsonanten?

- ausgesprochene Endkonsonanten meistens als plosiv realisiert
- Endkonsonanten zweisilbiger Wörter meistens als plosiv realisiert
- Endkonsonanten einsilbiger Wörter eher frikativ realisiert
 - -> Menschen aus Galicien und Ecuador realisieren den Endkonsonanten eher als frikativ

5. Quellenverzeichnis

1. <u>Literatur</u>

2. R-Pakete

- Hadley Wickham and Jennifer Bryan (2019). readxl: Read Excel Files. R package version
 - 1.3.1. https://CRAN.R-project.org/package=readxl
- H. Wickham. ggplot2: Elegant Graphics for Data Analysis. Springer-Verlag New York, 2016.

19.03.2020 40

Hadley Wickham, Romain François, Lionel Henry and Kirill Müller (2019). dplyr: A
Grammar of Data Manipulation. R package version 0.8.3.

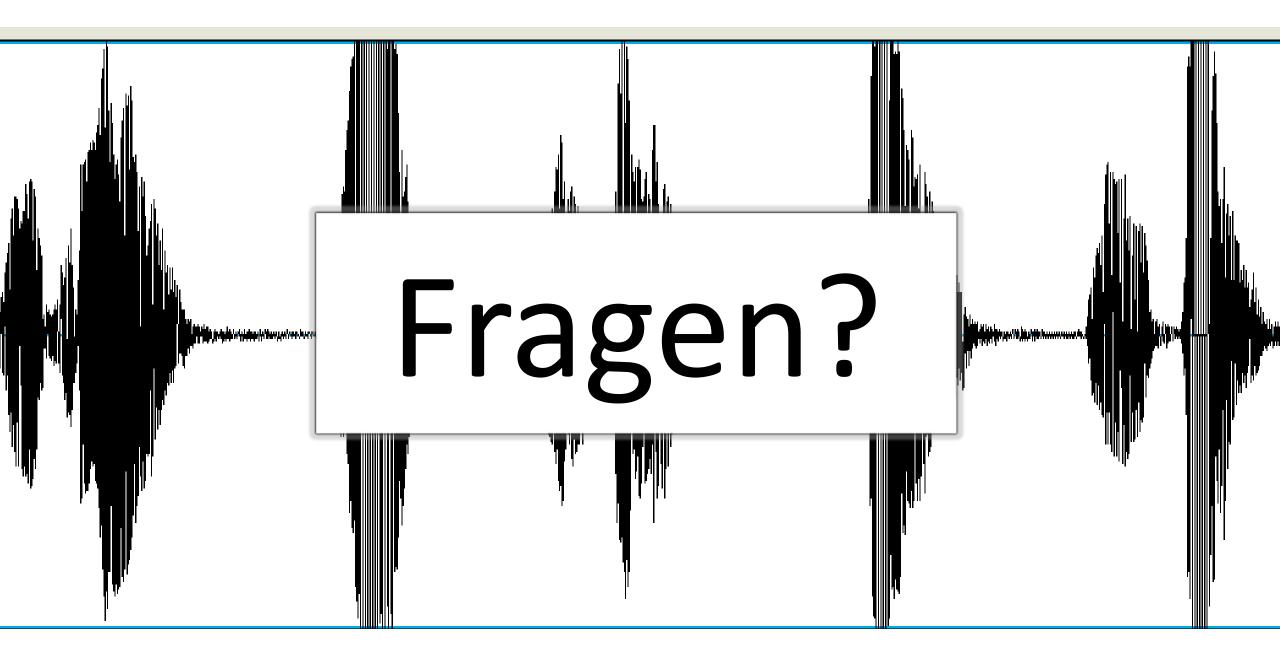
https://CRAN.R-project.org/package=dplyr

 Hadley Wickham and Lionel Henry (2019). tidyr: Tidy Messy Data. R package version

1.0.0. https://CRAN.R-project.org/package=tidyr

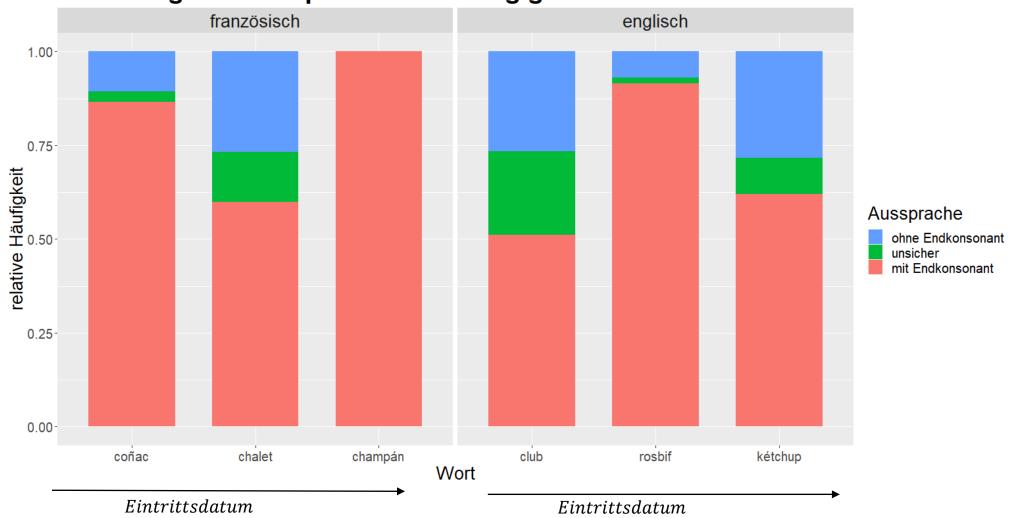
- Hadley Wickham (2007). Reshaping Data with the reshape Package. Journal of Statistical Software, 21(12), 1-20. URL http://www.jstatsoft.org/v21/i12/.
- Hadley Wickham (2019). forcats: Tools for Working with Categorical Variables (Factors). R package version 0.4.0. https://CRAN.R-project.org/package=forcats

19.03.2020 41



Anhang

Verteilung von Aussprache in Abhängigkeit von dem Wort



19.03.2020 43